

Wiedereingliederung von Steuerfachangestellten

Für Berufsrückkehrer*innen im Steuerfach



Informationen zur Weiterbildung

Als Faustregel gilt: Jedes halbe Jahr verändert sich mindestens eine Regelung im Steuerrecht. Dieser Umstand erschwert es Berufsrückkehrern, wieder im alten Job Fuß zu fassen. Mit einer Qualifizierung, in der vorhandene Kenntnisse aufgefrischt und aktuell geltende Steuergrundlagen vermittelt werden, steigen Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt deutlich.

Nach der Weiterbildung sind das Bearbeiten von Steuererklärungen und das Prüfen von Steuerbescheiden Ihr Kerngeschäft. Unter Berücksichtigung der geltenden Gesetzgebung schöpfen Sie für Ihre Mandanten steuerrechtliche Vorteile aus. Im Bereich der Finanz-

buchhaltung sind Sie ebenfalls eine gerne gesehene Fachkraft. Denn Lohn- und Gehaltsabrechnungen, das Kontieren von Buchungsvorgängen und die korrekte Aufstellung des Jahresabschlusses fordern hohen Sachverstand.

Möchten Sie sich nach dem Wiedereinstieg ins Berufsleben weiterentwickeln, können Sie sich zum/zur Bilanzbuchhalter*in, Steuerfachwirt*in, Steuerberater*in, Personalfachkaufmann*frau oder Betriebswirt*in fortbilden. Damit steht Ihnen der Weg zu neuen Positionen offen.



Wiedereingliederung von Steuerfachangestellten

🕒 **Maßnahmedauer**

34 Wochen (inkl. 8 Wochen betriebl. Praktikum)

📁 **Fördermöglichkeit**

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.

🎓 **Abschluss**

Hausinternes Zertifikat

SAP®-Anwenderzertifikat „Foundation Level“

Ihre Weiterbildung bei uns

In 34 Wochen – acht Wochen Betriebspraktikum inklusive – bereiten wir Steuerfachangestellte auf die berufliche Wiedereingliederung vor. Das Praktikum bietet Ihnen die Chance, nach längerer Berufspause wieder die ersten Schritte in der Praxis zu gehen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Zu den Weiterbildungsinhalten zählen die allgemeine und spezielle Betriebswirtschaftslehre – also Grundlagenkenntnisse zur Einkommensteuer, Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer und Abgabenordnung. Rechnungswesen, Basiswissen zu Lohn und Gehalt, der Umgang mit Microsoft Office sowie DATEVpro vervollständigen den Ausbildungsplan. Zusätzlich bearbeiten Sie reale Fälle aus einer Steuerkanzlei, um ideal auf den Wiedereinstieg vorbereitet zu sein.

Jobchancen

Ohne Steuerprofis stünden viele Unternehmen vor einem unüberwindbaren Problem. Deutsche, europäische und globale Gesetzgebung fordern kompetente Mitarbeiter im Bereich des Steuerfachs. Korrekte Buchungen, Steuererklärungen und Bilanzen sind für Firmen überlebenswichtig. Als Steuerfachangestellte*r haben Sie das Know-how, Ihr Unternehmen vor Sanktionen des Finanzamtes zu schützen und steuerliche Vorteile auszuschöpfen. Dieses Wissen macht Sie zu einer gefragten Fachkraft auf dem Arbeitsmarkt.

Voraussetzung

Abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellter

Anforderungen

- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge
- Interesse an rechtlichen Fragestellungen
- Mathematische Grundkenntnisse
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Diskretion

Ausbildungsschwerpunkte

- Auffrischung der Grundlagenkenntnisse im Rechnungswesen und Spezieller Betriebswirtschaftslehre (ESt, USt, AO, GewSt, KSt)
- DATEVpro Rechnungswesen
- DATEVpro Lohn und Gehalt
- DATEVpro ESt, USt
- Englisch
- EDV
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Microsoft Office
- SAP® ERP
- Lexware
- DATEV pro

📌 **Bitte beachten**

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Zentraler Kontakt

Telefon: 07159 406-7353

Maßnahmeorte

Schömburg: Bühlhof 6, 75328 Schömburg

Renningen: Steinbeisstr. 30, 71272 Renningen